

Franckesche Stiftungen zu Halle

Andächtiger Seelen Vollständiges Gesang-Buch

Spieckermann, Adam Jakob

Zittau und Leipzig, 1780

VD18 13158457

II. Auf alle hohe und übrige Fest-Tage, wie sie des Jahres auf einander folgen.

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-203287

Collecten,

II. Auf alle hohe und übrige Fest- Tage,
wie sie des Jahres auf einander folgen.

Am Feste St. Andrea.

Es ist je in alle Lande ausgegangen ihr Schall,
Und in alle Welt ihr Wort.

Almächtiger Herr Gott, wir bitten dich, gib deiner Gnade meine deinen Geist und göttliche Weisheit, daß dein Wort unter uns laufe, und wachse mit aller Freudigkeit, wie sich gebühret, geprediget und deine Christliche Gemeine dadurch gebessert werde, auf daß wir mit beständigem Glauben dir dienen, und im Bekenntniß deines Namens bis an unser Ende verharren, durch Jesum Christum, deinen lieben Sohn, unsern Herrn, Amen.

Am Feste St. Thomä.

Höre, mein Volk, laß mich reden:

Aus Zion bricht an der schöne Glanz Gottes.

Almächtiger und barmherziger Gott, wir bitten dich herzlich, du wollest dem Unglauben, welchem wir von Natur ergehen sind, wehren, uns hergegen zum wahren Glauben bringen, und auch solchen in uns stärken; daß wir in deinem Gehorsam wandeln, und das Ende des Glaubens, welches da ist der Ewigen Seligkeit, davon bringen, um Jesu Christi, deines Sohnes, unsers Herrn willen. Amen.

In der Christ-Nacht.

Vor dem Epistel-Lesen.

Ein Kind' ist uns geboren, Alleluja.

Ein Sohn ist uns gegeben, Alleluja.

Hilf, lieber Herr Gott, daß wir der neuen leiblichen Geburt deines Sohnes theilhaftig werden und bleiben, und von

von unserer alten sündlichen Geburt erlediget werden, durch denselben deinen Sohn, Jesum Christum, unsern Herrn, Amen.

Vor dem Evangelio.

Das Wort ward Fleisch, Alleluja.

Und wohnet unter uns, Alleluja.

Herr Gott, himmlischer Vater, wir danken dir für deine grosse Gnade und Barmherzigkeit, daß du deinen eingebornen Sohn in unser Fleisch kommen, und durch ihn uns von Sünden und ewigem Tode gnädiglich hast helfen lassen, und bitten dich, erleuchte unsere Herzen durch deinen heiligen Geist, daß wir für solche deine Gnade dir dankbar seyn, und derselben in allen Nothen und Anfechtungen uns trösten, durch deinen Sohn, Jesum Christum, unsern Herrn, Amen.

Nach der Predigt.

Der Herr sey mit euch,

Und mit seinem Geiste.

Herr Gott, himmlischer Vater, der du diese allerheiligste Nacht durch den Glanz deines wahrhaftigen Lichtes erleuchtet hast, verleihe, daß wir dieses Licht der Welt auf Erden im wahren Glauben erkennen, und in dessen Lichte wandeln, damit wir auch des ewigen Lebens, der Freude im Himmel, theilhaftig werden, durch Jesum Christum, deinen Sohn, unsern Herrn, Amen.

Am 1. Christ-Tage.

Uns ist ein Kind geboren, Alleluja.

Ein Sohn ist uns gegeben, Alleluja.

Hilf, lieber Herr Gott, daß wir der neuen leiblichen Geburt deines Sohnes theilhaftig werden und bleiben, und von unserer alten sündlichen Geburt erlediget werden, durch denselben deinen Sohn, Jesum Christum, unsern Herrn, Amen.

Am 2. Christ-Tage.

Das Wort ward Fleisch, Alleluja.

Und wohnet unter uns, Alleluja.

Herr Gott, himmlischer Vater, wir danken dir für deine große Gnade und Barmherzigkeit, daß du deinen eingebornen Sohn in unser Fleisch kommen, und durch ihn uns von Sünden und ewigem Tode gnädiglich hast helfen lassen; und bitten dich, erleuchte unsere Herzen durch deinen h. Geist, daß wir für solche deine Gnade dir dankbar seyn, und derselben in allen Nothen und Anfechtungen uns trösten, durch deinen Sohn, Jesum Christum, unsern Herrn, Amen.

Am 3. Christ-Tage.

Es wird eine Ruthe aufgehen aus dem Stamm Isai,
Alleluja.

Und ein Zweig aus seiner Wurzel Frucht bringen,
Alleluja.

D herbste liebster neugeborner Jesu! Regiere unsere Herzen, daß wir dir gehorsamlich folgen, das hohe Geheimniß deiner Menschwerdung und deiner Geburt festiglich glauben, und auch an deiner Nachfolge weder unsere Vernunft, noch Creuz und andere Exempel uns hindern lassen, bis wir zu dir in die ewige Vollkommenheit kommen und gelangen werden, um deiner freudenreichen Geburt willen, Amen.

Am Neuen Jahrs-Tage.

Dancket dem Herrn, denn er ist freundlich,
Und seine Güte währet ewiglich.

Almächtiger, ewiger Gott, von dem alle gute Gaben herrühren und kommen, wir danken dir für alle deine Wohlthaten, die du uns im vergangenen Jahre beydes geistlich und leiblich erzeiget hast, und bitten deine Barmherzigkeit, du wollest uns wiederum ein glückseliges und freudenreiches neues Jahr bescheren, auch vor Unglück und Gefahr gnädiglich behüten, und mit deinem göttlichen Segen erfüllen, durch Jesum Christum, deinen Sohn, unsern Herrn, Amen.

Am Feste Epiphan.

Die Heyden werden in deinem Lichte wandeln, Alleluja.
Und die Könige im Glanze, der über dir aufgehet,
Alleluja.

Almäch-

Unmächtiger Herr GOTT, der du deinen eingebornen Sohn den Weisen durch den Stern geoffenbaret hast; wir bitten dich, du wollest uns, die wir durch den Glauben ihn auch erkannt haben, deine göttliche Gnade verleihen, daß wir mit ganzem Herzen an ihn, als unsern einigen Heyland, halten, durch denselben deinen Sohn, JESUM Christum, unsern Herrn, Amen.

Am Pauli Befehring.

So wahr ich lebe, spricht der Herr, ich will nicht den Tod des Gottlosen,

Sondern daß er sich bekehre und lebe.

Herr GOTT, himmlischer Vater, wir danken dir herzlich daß du uns durch dein heiliges Wort zur Erkenntniß deines Sohnes, unsers Herrn Jesu Christi, so gnädig gebracht hast, und bitten dich, erhalte uns in derselben bis an unser Ende, und stärke unsere Herzen durch deinen heiligen Geist, daß wir uns keine Trübsal davon lassen abwenden, sondern alles, was wir haben, gerne verlassen, dort hundertfältiges davon empfangen, und das ewige Leben ererben, durch Jesum Christum, deinen Sohn, unsern Herrn, Amen.

Am feste Mariä Reinigung.

Herr, nun lässest du deinen Diener in Friede fahren,
Denn meine Augen haben deinen Heyland gesehen.

Unmächtiger, ewiger GOTT! wir bitten dich herzlich, gib uns, daß wir deinen lieben Sohn erkennen und preisen, wie der heilige Simeon ihn leiblich in die Arme genommen, und geistlich gesehen und bekannt hat; durch denselben deinen Sohn, Jesum Christum, unsern Herrn, Amen.

Am Tage Matthiä des heiligen Apostels.

Aus dem Munde der jungen Kinder und Säuglinge,
Hast du eine Macht zugerichtet, um deiner Feinde willen.

Wir preisen dich, Vater und Herr Himmels und irden, daß du auch uns Unmündigen deine seligmachende

Weisheit hast offenbaret, und bitten dich, laß uns in solchem Erkenntniß bis ans Ende verharren, auch deinem Sohne, unserm HErrn, das Creuz geduldig nachtragen, auf daß wir auch hier und dort bey ihm Ruhe und Erquickung erlangen mögen, um desselben deines Sohnes, Jesu Christi, unsers HErrn willen, Amen.

Am Feste Mariä Verkündigung.

Siehe, eine Jungfrau ist schwanger, Alleluja.
Und wird einen Sohn gebähren, Alleluja.

Herr Gott, himmlischer Vater! wir danken dir für deine unaussprechliche Gnade, daß du uns arme Sünder bedacht, deinen Sohn in unser Fleisch geschickt, und um unsern willen hast lassen Mensch werden; wir bitten dich, du wollest durch deinen Heiligen Geist unsere Herzen erleuchten, daß wir seiner Menschwerdung, Leidens und Sterbens uns trösten, ihn für unsern HErrn und König erkennen und annehmen, und durch ihn mit dir und dem Heiligen Geiste ewig leben und selig werden, durch denselben deinen Sohn, Jesum Christum, unsern HErrn, Amen.

Am grünen Donnerstage.

Was er ordnet, das ist löblich und herrlich,
Und seine Gerechtigkeit bleibet ewiglich.

Almächtiger HErr Gott! der du uns bey diesem wunderbarlichen Sacrament deines Leidens zu gedencken, und davon zu predigen befohlen hast, verleihe uns, daß wir selch Sacrament deines Leibes und Blutes also mögen gebrauchen, daß wir deine Erlösung in uns täglich fruchtbarlich empfinden, der du lebest und regierest mit dem Vater und Heiligem Geist, von Ewigkeit zu Ewigkeit, Amen.

Am Char-Freitage.

Sürwahr, er trug unsere Krankheit,
Und lud auf sich unsere Schmerzen.

Almächtiger, ewiger Gott! der du für uns deinen Sohn des Creuzes Pein hast lassen leiden, auf daß du uns von des Feindes

Feindes Gewalt treibest; verleihe uns also zu begehren und zu danken seinem Leiden, daß wir dadurch der Sünden Vergebung, und vom ewigen Tode Erlösung erlangen, durch denselben deinen Sohn, Jesum Christum, unsern Herrn, Amen.

Am 1. Oster-Tage.

Christus, von den Todten auferwecket, stirbet hinfort nimmer, Alleluja.

Der Tod wird hinfort nicht über ihn herrschen, Alleluja.

Almächtiger Gott! der du durch den Tod deines Sohnes die Sünde und Tod zunichte gemacht, und durch seine Auferstehung, Unschuld und ewiges Leben wiederbracht hast, auf daß wir von der Gewalt des Teufels erlöst, in deinem Reiche leben; verleihe uns, daß wir solches von ganzem Herzen glauben, und in solchem Glauben beständig dich allezeit loben, und dir danken, durch denselben deinen Sohn, Jesum Christum, unsern Herrn, Amen.

Am 2. Oster-Tage.

Christus hat dem Tode die Macht genommen, Alleluja.

Und das Leben ans Licht bracht, Alleluja.

Herr Gott, himmlischer Vater! der du deinen Sohn um unserer Sünde willen dahin gegeben, und um unserer Gerechtigkeit willen auferwecket hast, wir bitten dich, du wollest deinen heiligen Geist uns schenken, durch ihn uns regieren und führen, im wahren Glauben erhalten, und vor allen Sünden uns behüten, und endlich nach diesem Leben auch wieder erwecken, durch denselben deinen Sohn, Jesum Christum, unsern Herrn, Amen.

Am 3. Oster-Tage.

Christus ist um unserer Sünde willen dahin gegeben, Und um unserer Gerechtigkeit willen auferwecket.

Gott, himmlischer Vater! der du deinen Sohn um unserer Sünde willen dahin gegeben, und uns zur Gerechtig-

keit wieder hast aufgeweckt, wir bitten deine Barmherzigkeit, du wollest unsere abgestorbene Herzen auch durch deinen Sohn zum neuen Leben erwecken, und dort mit Christo ewig lebendig machen, durch denselben deinen Sohn, Jesum Christum, unsern Herrn, Amen.

Am Tage Philippi und Jacobi.

Ich halte die Wege des Herrn,
Und bin nicht gottlos wider meinen Gott.

S lieber himmlischer Vater! der du uns deinen eingebornen Sohn zum Wege, zu dir zu kommen, verordnet hast, gib, daß wir ihm, als dem einzigen Wege, folgen, und durch ihn in deine himmlische Wohnung zu rechter Zeit eingehen, auch allhier durch seine heilsame Erkenntniß getröstet, und vor allem Schrecken behütet werden, um desselben deines Sohnes, Christi Jesu, unsers Herrn willen, Amen.

Am Himmelfahrts-Tage.

Christus ist aufgefahren in die Höhe, Alleluja.
Und hat das Gefängniß gefangen geführet
Alleluja.

Mächtigster Herr Gott! verleihe uns, daß wir glauben, daß dein einziger Sohn, unser Heiland, gen Himmel gefahren, daß wir auch mit ihm geistlich im himmlischen Wesen wandeln und wohnen, durch denselben deinen Sohn, Jesum Christum, unsern Herrn, Amen.

Oder:

Ich fahre auf zu meinem Vater und zu eurem Vater,
Alleluja.
Zu meinem Gott und zu eurem Gott,
Alleluja.

Herr Gott, himmlischer Vater, wir bitten dich, du wollest uns der Himmelfahrt deines Sohnes fruchtbarlich genießen, und um seinerwillen allerley geistliche Gaben wiederfahren lassen, auf daß wir im Glauben immerdar zunehmen, und nach diesem

diesem Leben ewig bey dir bleiben mögen, durch denselben deinen Sohn, Iesum Christum, unsern Herrn, Amen.

Am 1. Pfingst Tage.

- Schaffe in mir, Gott, ein reines Herz,
Alleluja.
Und gieb mir einen neuen gewissen Geist,
Alleluja.

Herr Gott, lieber Vater! der du (an diesem Tage) deiner Gläubigen Herzen durch deinen heiligen Geist erleuchtet und gelehret hast, gieb uns, daß wir auch durch denselben Geist rechten Verstand haben, und zu aller Zeit seines Trostes und Kraft uns freuen, durch deinen Sohn, Iesum Christum, unsern Herrn, Amen.

Am 2. Pfingst Tage.

- Herr, lehre mich thun nach deinem Wohlgefallen,
Dein guter Geist führe mich auf ebner Bahn.

Allmächtiger Herr Gott! wir bitten dich, du wollest deinen heiligen Geist in unsere Herzen geben, daß derselbe uns nach deinem Willen regiere und führe, und in allerley Anfechtung und Unglück uns tröste, und in deiner Wahrheit wider allen Irrthum uns leite, auf daß wir im Glauben fest bestehen, in der Liebe und allen guten Wercken zunehmen, und endlich selig werden, durch Iesum Christum, deinen lieben Sohn, unsern Herrn, Amen.

Am 3. Pfingst Tage.

- Der Herr hat uns gemacht zu seinem Volke,
Alleluja.
Und zu Schaafen seiner Weyde, Alleluja.

Gott Herr Iesu! der du uns in deinen Schaaf-Stall, dazu du selber die Thüre bist, durch deinen heiligen Geist berufen, laß uns denselben als den Thürhüter die Thüre aufthun, auf daß wir aus- und eingehen, Weyde finden, und volle Gnüge haben; aus der streitenden in die triumphirende Kirche versamm-

sammlet, ewig selig werden, um deines heiligen Namens Ehre willen, Amen.

Am Feste Trinitatis.

Wir loben dich, Gott Vater, Sohn und Heiliger Geist,
Alleluja.

Und preisen ihn von nun an bis in Ewigkeit,
Alleluja.

Allmächtiger, ewiger Gott! der du uns gelehret hast im rechten Glauben zu wissen und zu bekennen, daß du in dreien Personen, gleicher Macht und Ehren, ein ewiger Gott zu ehren, und dafür anzubethen bist; wir bitten dich, du wollest uns bey solchem Glauben allezeit fest erhalten, wider alles, was dagegen uns mag anfechten, der du lebest und regierest von Ewigkeit zu Ewigkeit, Amen.

Am Frohn-Leichnamis-Tage.

Du, Herr, bereitest vor mir einen Tisch gegen meine Feinde,

Du salbest mein Haupt mit Oel, und schenckest mir voll ein.

Du treuer Hirte, Jesu Christe! der du deinen Schäfflein den Tisch des heiligen Abendmahls bereitest, und uns darinnen mit deinem Leib und Blut mündlich und sacramentlich speisest; wir danken dir für deine Zubereitung; Weil aber dieß Essen und Trinken ohne das geistliche Essen und Trinken, mehr schadet, als nützet; so verleihe, daß wir allezeit in und ausser diesem Sacramente dich geistlich essen und trincken, das ist, an dich festiglich glauben, auf daß wir in dir, und du in uns bleiben, und wir durch dich in Ewigkeit leben mögen, um deines heiligen Leibes und Blutes willen, Amen.

Am Tage Johannis des Täufers.

Gelobet sey der Herr, der Gott Israel,
Denn er hat besucht und erlöst sein Volk.

Herr Gott, himmlischer Vater! wir danken dir von Herzen für deine grosse Gnade, daß du es bey der Predigt und Lehre

Lehre des Gesetzes nicht hast bleiben lassen, sondern den heiligen
Johannem gesendet, welcher auf Christum mit seinem Finger
wieset, Vergebung der Sünden, Heiligkeit und Gerechtigkeit
durch ihn zu erlangen; wir bitten dich, du wollest durch deinen
heiligen Geist unsere Herzen erleuchten, daß wir der Anweisung
Johannis gerne folgen, sie mit rechtem Glauben annehmen und
endlich selig werden, durch denselben deinen Sohn, Jesum Chri-
stum, unsern HErrn, Amen.

Am Tage Petri und Pauli.

Die Kirche ist gegründet auf den heiligen Bergen,
Der HErr liebet die Thore über alle Wohnungen.

Almächtiger, ewiger Gott! wir danken dir, daß du uns zur
Erkenntniß deines lieben Sohnes hast lassen kommen, und
bitten dich, weil der Satan auf allen Seiten wider uns frei-
tet, und uns von solcher Erkenntniß zu bringen trachtet, du
wollest durch deinen heiligen Geist uns regieren und führen,
daß wir bis an unser Ende in solchem Erkenntniß fest bleiben,
und selig werden, durch Jesum Christum, deinen Sohn, un-
sern HErrn, Amen.

Oder:

Ewiger, barmherziger Gott! der du dem heiligen Apostel
Petro und Paulo Stärke und Kraft verliehen, um deines
Wortes willen den Tod zu leiden; wir bitten dich, gib uns auch
deinen heiligen Geist, daß wir gestärket, deine Wahrheit alle-
zeit beständig bekennen, und durch dich alle höllische Pforten
überwinden, durch Jesum Christum, deinen lieben Sohn, un-
sern HErrn, Amen.

Am Feste Maria Heimsuchung.

Er stößet die Gewaltigen vom Stuhl, Alleluja.
Und erhebet die Niedrigen, Alleluja.

Almächtiger, barmherziger Vater! der du aus überschweng-
licher Güte die Jungfrau Maria und Mutter deines Soh-
nes

nes, Elisabeth zu grüssen, und Johannem den täufer, noch im Mutter-Leibe verschlossen, heinzusuchen bewaget hast; wir bitten dich, verleihe uns, daß wir auch durch deine Barmherzigkeit, mit dem heiligen Geiste erfüllet, und von allem Uebel erlöset, deiner gnadenreichen Heimsuchung nimmermehr vergessen, durch denselben deinen Sohn, Jesum Christum, unsern HErrn, Amen.

Am Tage des Apostels Jacobi.

HErr, mein Herz ist nicht hoffärtig,
Und meine Augen sind nicht stolz.

Allmächtiger Gott, barmherziger Vater! gieb, daß wir das Creuß und Leiden, so du uns nach deiner Weisheit auflegst, gerne und willig tragen, der Hoffart feind werden, und hergegen in Demuth einhergehen, auch alles, was dir gefällt, gerne thun und verrichten, um Jesu Christi, deines lieben Sohnes, unsers HErrn willen, Amen.

An der Raths-Chür, Donnerstags vor dem Feste Bartholomäi, nach der Predigt.

Es ist keine Obrigkeit, ohne von Gott,
Wo aber Obrigkeit ist, die ist von Gott
ordnet.

Hilf, barmherziger Gott! daß unsere Obrigkeit und wir mit ihr allezeit unter deinem Schutz und Schirm bleiben, zu deinen Ehren, und dir zu Gefallen, in Gehorsam leben, und des geistlichen Friedens und der leiblichen Ruhe genießten, auch mit einander ewig selig werden, um Jesu Christi, deines lieben Sohnes, unsers HErrn willen, Amen.

Am Tage Sanct Bartholomäi.

Sarre, meine Seele, auf den HErrn, halte seinen
Weg:
So wird er dich erhöhen.

Allmäch-

Allmächtiger Gott, himmlischer Vater! der du durch deinen Sohn, Jesum Christum, die Friedfertigen selig preisen lassen, gib uns allen friedsame und einträchtige Herzen, und behüte uns vor Hader und Zank, wie auch vor Hoffart und Ehrgeiz, dadurch das Band der Einigkeit pfleget zerrissen zu werden, verleihe uns auch Gnade, daß wir die Werke unsers Berufes treulich ausrichten, und alle Beschwerung des Christenthums in der Hoffnung des uns beschiedenen Himmelreichs überwinden, um Jesu Christi, deines lieben Sohnes, unsers HErrn willen, Amen.

Am Tage St. Matthäi.

Herr, sey mir gnädig, heile meine Seele,
Denn ich habe an dir gesündigt.

Herr Gott, himmlischer Vater! der du uns durch deinen lieben Sohn zu deinem Reich berufen hast, da Vergebung der Sünden, Gnade und Barmherzigkeit mein ist; wir bitten dich, du wollest durch deinen Heiligen Geist unsere Herzen erleuchten, daß wir, wie Matthäus der Zöllner, solchen Beruf annehmen, von Sünden ablassen, und uns bessern, durch deinen Sohn, Jesum Christum, unsern HErrn, Amen.

Am Feste Michaelis.

Der Herr hat seinen Engeln befohlen über dir,
Alleluja.

Daß sie dich behüten auf allen deinen Wegen,
Alleluja.

Dallmächtiger, ewiger und barmherziger Gott! der du wunderbarlicher Weise die Engel zum Dienste der Menschen verordnet hast: wir bitten dich, verleihe uns gnädiglich, daß unser Leben hie auf Erden behütet und beschirmet werde von denen, die deiner göttlichen Majestät allezeit bewohnen im Himmel, durch Jesum Christum, deinen Sohn, unsern HErrn, Amen.

Amen

Am Feste Simonis und Juda.

Herr, wenn Menschen wider dich wüthen, so legest du
Ehre ein,

Und wenn sie noch mehr wüthen, bist du auch noch
gerüstet.

Herr Gott, himmlischer Vater, der du dich der Welt durch
deinen Sohn, Jesum Christum, hast offenbaret, wir bi-
ten dich, gib deinen heiligen Geist in unsere Herzen, daß er die
rechte Liebe in uns anzünde, und für alle dem behüte und bewahre,
das der Liebe entgegen ist, der uns auch tröste und stärke in aller
Widerwärtigkeit, so deines Wortes halber uns begegnet, daß wir
an deiner Gnade und Wort fest halten, der Welt und des Teu-
fels Zorn verachten, und endlich selig werden, durch Jesum
Christum, deinen Sohn, unsern Herrn, Amen.

Auf das Reformation's Fest.

Herr, erhalte uns dein Wort, Alleluja.

Denn dasselbe dein Wort ist unsers Herzens Freude
und Trost, Alleluja.

Wir danken dir, Herr Gott, himmlischer Vater, von Grund
unsers Herzens, daß du uns dein heiliges Evangelium
gegeben, und dein väterliches Herz hast erkennen lassen. Wir
bitten deine grundlose Barmherzigkeit, du wollest solch selig
Licht deines Wortes uns gnädiglich erhalten, und durch deinen
heiligen Geist unsere Herzen also leiten und führen, daß wir
nimmermehr davon abweichen, sondern fest daran halten, und
endlich dadurch selig werden, durch Jesum Christum, deinen
Sohn, unsern Herrn, Amen.

Am Tage aller Heiligen.

Liebet den Herrn, alle seine Heiligen,
Die Heiligen behütet der Herr.

Liebster Herr Jesu! gib, daß wir dich mit allen Heili-
gen lieben, und der schönen Tugenden uns befeßigen,
geduldig, sanftmüthig, nach der Gerechtigkeit begierig, barm-
herzig

herzig, reines Herzens und friedfertig seyn, auch um deinet-
willen Schmach und Verfolgung willig leiden, auf daß wir mit
allen Heiligen hier und dort selig werden mögen, um deiner Heili-
gen Ehre willen, Amen.

Auf die Apostel - Tage.

Es ist in alle Lande ausgegangen ihr Schall,
Alleluja.

Und ihre Rede bis an der Welt Ende,
Alleluja.

Almächtiger, Herr Gott! wir bitten dich, gieb deiner Ge-
meine deinen Geist und göttliche Weisheit, daß dein Wort
unter uns laufe und wachse, mit aller Freudigkeit, wie sichs ge-
bühet, geprediget, und deine Christliche Gemeine dadurch ge-
bessert werde, auf daß wir mit beständigem Glauben dir dienen,
und im Bekänntniß deines Namens bis an unser Ende verhar-
ren, durch Jesum Christum, deinen lieben Sohn, unsern
Herrn, Amen.

Am Tage der Kirchweyhe, wie am Reformations - Feste.

Herr, erhalte uns dein Wort, Alleluja.

Denn dasselbe dein Wort ist unsers Herzens Freude
und Trost, Alleluja.

Wir danken dir, Herr Gott, himmlischer Vater &c.

Zu Ende des Kirchen - Jahres.

Dancket dem Herrn, denn er ist freundlich,
Alleluja.

Und seine Güte währet ewiglich, Alleluja.

Wir danken dir, Herr Gott, himmlischer Vater, daß du
dein heiliges Wort bis anhero unverfälscht erhalten, und
durch dasselbe unsere Seelen kräftiglich erbauet hast: wir bitten
dich, du wollest uns alle dasjenige, was wir darwider gethan,
gnädiglich vergeben, und diesen theuren Schatz auch inskünftige
unter